



Ausgabe Nr. 9 vom September 2006 / 28. Jahrgang
Erscheint monatlich
Abonnementspreise jährlich:
Fr. 10.- (innerhalb der Gemeinde)
Fr. 30.- (ausserhalb der Gemeinde)

Präventionsprojekt Herzhaft Gsund

Darmkrebsrisiko erfolgreich entgegen wirken

Das Darmkrebsrisiko nimmt bei Frauen und Männern ab dem 40. Lebensjahr zu. Die beste Massnahme um diesem Problem vorzubeugen, ist, wie so oft, sich gesund zu ernähren und genug zu bewegen. Auch ärztliche Untersuchungen sind ab einem gewissen Alter sinnvoll.

TL. - Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Krebsarten wie Brust- und Darmkrebs sind bei uns besonders gehäuft. Aus dieser Erkenntnis heraus haben sich der Ärzteverein Werdenberg Sargans und die Gemeinden dieser Bezirke zusammengeschlossen und das Präventionsprojekt Herzhaft Gsund gestartet.

nisiert um ein spezielles Thema aus diesem Projekt der Bevölkerung nahe zu bringen. Anlässlich der GUG 2006 findet in Grabs am Samstag, 07. Oktober der nächste Gesundheitstag statt. Schwerpunktthema ist dieses Jahr der Darmkrebs.

Ursachen und Massnahmen

In der Schweiz ist der Dickdarm- und Mastdarmkrebs der zweithäufigste bösartige Tumor. Jedes Jahr erkranken daran etwa 3'500 Menschen, je zur Hälfte Frauen und Männer. Das Risiko einer Erkrankung beginnt etwa ab dem 40. Altersjahr und steigt mit zunehmendem Lebensalter. Rund 60 Prozent der Fälle treten nach dem

Krebsbegünstigend können schwere Darmentzündungen und wahrscheinlich auch eine fettreiche, ballaststoffarme Ernährung sein. Ein erhöhtes Tumorrisiko besteht auch bei Übergewicht, Bewegungsmangel, Rauchen sowie übermässigem Alkoholkonsum. Eine besondere Risikosituation besteht, wenn schon Verwandte von einem Darmtumor betroffen waren.

Eine Selbstkontrolle oder Selbstuntersuchung zwecks Früherkennung ist nicht möglich. Generell wird heute empfohlen, ab 50 Jahren eine Krebsvorsorge durchzuführen. Grundlage ist ein Gespräch mit dem Hausarzt um das individuelle Krebsrisiko abschätzen zu können. Je nach Situation werden regelmässige, jährliche Stuhluntersuchungen oder eine Darmspiegelung vorgeschlagen. Es ist äusserst wichtig, den Tumor früh zu erkennen, denn je früher die Behandlung beginnt, desto besser sind die Heilungsaussichten.



Mit einer gesunden, ausgewogenen Ernährung - dazu gehören auch Früchte - können Sie das Darmkrebsrisiko senken.

Projekt Herzhaft Gsund

Ziel dieses Projektes ist die Förderung der Selbstverantwortung und Eigenkompetenz fürs Gesundsein mit Schwerpunkt auf einem aktiven Lebensstil. Alle zwei Jahre werden in den Gemeinden Gesundheitstage orga-

70. Altersjahr auf. Jedes Jahr sterben 1'900 Personen an einem Darmkrebs (Quelle: Schweizerische Krebsliga; Krebsregister 1983-1987).

Die Ursache eines Dickdarmkrebses ist in den meisten Fällen noch unbekannt.

Schlagzeilen

- Kirche einmal anders - Erwachsenenbildung der Kirchgemeinde Grabs-Gams Seite 7; von Thomas Beerle (TB.), Elsbeth Bass (EB.) und Martin Nägele (MN.)
- Pflanzaktion von Obstbäumen Seite 11; von Rudolf Staub (RS.)
- Erweiterung Stütlihus Grabs Seite 15; von Walter Eggenberger (WE.)

Amtliches Publikationsorgan
Herausgeber: Politische Gemeinde Grabs
Redaktion: Gemeinderatskanzlei Grabs
Druck: PAGO AG Grabs

Gemeinderats- verhandlungen

Baugesuche

Mauritz & Elisabeth Häfliger, Gakleinenweg 8a, Grabs, Neubau EFH, Parz. Nr. 2550, Ilgenweg 2; Ortsgemeinde Grabs, Marktplatz 1, Grabs, Bodenverbesserung, Parz. Nr. 2845, Egeten; Heini Lippuner, Hirschweg 14, Grabs, Einbau Zweitwohnung, Parz. Nr. 863, Hirschweg 2; Generalunternehmung Zogg & Freuler, St. Gallerstrasse 25, Buchs, Neubau EFH, Parz. Nr. 2379, Obere Iverturststrasse 9; Yoel Camenisch Torres, Schönfeldstrasse 12, Buchs, Neubau EFH, Parz. Nr. 2554, Quaderstrasse 13; Hans Gantenbein, Kuhnenboden 2517, Grabs, Neubau Mistplatte und Güllenkasten, Parz. Nr. 2038, Kuhnenboden; Brigitte Eggenberger, Wuer 4, Buchs, Neubau EFH, Parz. Nr. 2117, Sperlingweg 1; Peter & Hermine Vetsch, Stütlistrasse 8, Grabs, Neubau EFH, Parz. Nr. 2117, Sperlingweg 3; Willi Elbe AG, Werdenstrasse 60, Grabs, Neubau 2 EFH, Parz. Nr. 185, Laufenbrunnenstrasse 36b & 36c; Lukashausschule, Lukashausstrasse 2, Grabs, Bauten für Landschaftssinfonie und Parkplätze, Parz. Nr. 1992, Lukashausschule; Andreas Tischhauser, Oberstaudenweg 1, Grabs, Neubau Geräteschopf, Parz. Nr. 2749, Oberstaudenweg 1; A. Gantenbein, Holzbau AG, Dörrereiweg 1, Grabs, Umbau Sägerei, Parz. Nr. 1692, Kirchgasse 18; Rosmarie Meier-Egli, Mühlbachstrasse 11, Grabs, Ausbau Dachgeschoss / Umnutzung, Parz. Nr. 149, Mühlbachstrasse 11a.

Bewilligungen nach ordentlichem Verfahren

Florian Tischhauser, Mafun 1471, Grabs, Anbau Autounterstand, Parz. Nr. 3128, Ivelrentsch; Werner Bicker, Sonnmattweg 25, Werdenberg, Wohnhausumbau, Parz. Nr. 318, Rietgasse 20; Hans Stricker, Forst 2504, Grabs, Neues Mistbett, Parz. Nr. 3376, Forst; Generalunternehmung Zogg & Freuler, St. Gallerstrasse 25, Buchs, Neubau EFH, Parz. Nr. 2376, Spitalstrasse 27b; Generalunternehmung Zogg & Freuler, St. Gallerstrasse 25, Buchs, Neubau EFH, Parz. Nr. 2270, Stockenhofstrasse 2; Susanne Singer-Taucher & Markus Taucher, Blumenweg 7, Grabs, Wärmedämmung Dach und Fassaden, Parz. Nr. 40, Meisenweg 6; Heinz & Laurenzia Fluri, Sternstrasse 5, Buchs, Neubau EFH und Doppelgarage, Parz. Nr. 2544, Ilgenweg 3; Heini Lippuner, Hirschweg 14, Grabs, Einbau Zweitwohnung, Parz. Nr. 863, Hirschweg 2.

Bewilligungen nach vereinfachtem Verfahren

Werner Grossenbacher, Spitalstrasse 59, Grabs, Isolation Fassade Ost, Erweiterung

Windschutz, Parz. Nr. 2626, Spitalstrasse 59; Walter Vetsch, Buntlistrasse 2, Grabs, Neubau Autounterstand, Parz. Nr. 1233, Buntlistrasse 2; Oskar & Monika Keller, Blumenweg 9, Grabs, Photovoltaikanlage, Parz. Nr. 1124, Blumenweg 9; Heinrich & Elisabeth Gantenbein, Mädlweg 30, Werdenberg, Neubau Autounterstand, Parz. Nr. 88, Mädlweg 30; Erich & Rosa Kühnis, Sonnmattweg 10, Werdenberg, Neubau Garage, Parz. Nr. 1485, Sonnmattweg 10; Anton & Heidi Heeb, Nelkenweg 1, Grabs, Erdsondenbohrung für Wärmepumpe, Parz. Nr. 1469, Nelkenweg 1.

Bewilligungen nach Meldeverfahren

Daryl & Brigitte Kennedy, Bachweg 12, Grabs, Neuer Dachstuhl, Isolation, Parz. Nr. 1265, Bachweg 12; Johannes Vetsch, Kirchgasse 21, Grabs, Einbau Fenster, Parz. Nr. 1986, Kirchgasse 21.

Teilstrassenplan Simmistudenweg

Der Teilstrassenplan „Simmistudenweg Nr. 3164“ wurde in seiner ursprünglichen Form am 06. Dezember 2004 vom Gemeinderat erlassen und am 30. Dezember 2004 vom Tiefbauamt des Kantons St. Gallen genehmigt. Effektiv wurde der Einlenker etwas rechtwinkliger zum Stoggenweg erstellt. Gleichzeitig wurde der Einlenker leicht in nordwestliche Richtung verschoben.

Am 21. August 2006 hat der Gemeinderat die Änderungen zum Teilstrassenplan Simmistudenweg gutgeheissen. Da es sich um eine geringfügige Anpassung gegenüber dem ursprünglichen Teilstrassenplan handelt, wird auf die Durchführung eines Auflageverfahrens verzichtet. Die Einteilung als Gemeindestrasse 3. Klasse bleibt bestehen.

Schnittzeitpunkt Streuwiesen 2006

Die Fachstelle für Natur- und Landschaftsschutz des Kantons St. Gallen hat den Zustand der Vegetation an verschiedenen Standorten beurteilt und festgestellt, dass sich die Pflanzen nach der eher kühlen und feuchten Witterung der vergangenen Wochen dieses Jahr nicht rascher als üblich entwickelt haben. Auch ist laut Prognosen der MeteoSchweiz bis Ende August keine anhaltende Schönwetterperiode angesagt.

Aufgrund dieses Befundes gilt gemäss Amt für Raumentwicklung, St. Gallen, für 2006 der 01. September als Schnittzeitpunkt für alle Streuwiesen, ausgenommen jene, bei welchen im GaöL-Vertrag ein anderes Datum vereinbart wurde.

Biometrischer Schweizer Pass ab September erhältlich

Seit dem 04. September 2006 kann der neue biometrische Pass mit der Kurzbezeichnung Pass 06 bestellt werden. Das Passbüro St. Gallen führt eines von acht Erfassungszentren in der Schweiz.

Der biometrische Pass 06 wird ab Septem-

ber 2006 parallel zum weiterhin aktuellen Pass 03 ausgestellt. Den neuen Pass benötigt nur, wer nach dem 26. Oktober 2006 ohne Visum in oder durch die USA reisen will und keinen Pass 03 besitzt, der vor diesem Datum ausgestellt wurde. Der Pass 06 kostet für Erwachsene und Kinder über drei Jahren 255 Franken, für Kleinkinder bis zum dritten Geburtstag 185 Franken.

Ab September 2006, wenn die Pässe 06 mit elektronisch gespeicherten Daten ausgestellt werden, gibt es während einer Pilotphase acht Erfassungszentren in der Schweiz. Sie stehen in St. Gallen, Aarau, Bern, Basel, Bellinzona, Chur, Lausanne und Zürich. Wer einen Pass 06 benötigt, muss nach der Antragstellung bei der Wohnsitzgemeinde einen Termin in einem dieser Zentren vereinbaren. Dort wird nach genau festgelegten Kriterien ein Passbild erstellt, das auf dem Chip im Pass abgespeichert wird und als Foto im Ausweis erscheint.

Für Auslandschweizerinnen und -schweizer ist die Erfassung für den biometrischen Pass 06 nicht nur in der Schweiz möglich, sondern auch in den Schweizer Vertretungen in Paris, Frankfurt, London, Mexiko-Stadt, Toronto, São Paulo, Hongkong und Sydney.

Das Beantragungsverfahren:

- Beim Einwohneramt Ihres Wohnortes persönlich vorsprechen und ein Passfoto, sowie den alten Pass mitbringen. Die Gebühren von CHF 205.00 oder CHF 135.00 werden auch gleich dort am Schalter bezahlt.
- Frühestens nach fünf, spätestens nach 30 Arbeitstagen in ein Erfassungszentrum gehen, um die biometrischen Daten erfassen zu lassen. ACHTUNG vorher Termin vereinbaren! Die Gebühren für die Erfassung von CHF 50.00 werden dort am Schalter bezahlt.
- Nach Erhalt des biometrischen Passes können Sie selbstständig in den Erfassungszentren am Checkpoint den Pass über seine Funktionsfähigkeit überprüfen.

Fragen zum Pass beantwortet die Gratis-Hotline des Bundes 0800 820 008 von Montag bis Freitag zwischen 9 und 12 Uhr sowie zwischen 14 und 17 Uhr.

Veranstaltungen

Der Gemeinderat hat folgende Bewilligungen erteilt:

Tombola GUG 2006

vom 06.-08. und 13.-15. Oktober 2006, MZH Unterdorf; Organisation: IG Grabs

Festwirtschaft Theaterabend

vom 03. / 04. November 2006, MZH Unterdorf; Organisation Heimatbühne Werdenberg

Festwirtschaft Firmen-Fussballturnier

vom 09. Dezember 2006, MZH Unterdorf
Organisation: Sportclub Sigma-Aldrich

Gwerb-Usschtellig Grabs

Gsund
Und
Gmüetlich...

www.gug2006.ch

Unterhaltung mit
«Austria Power»

7. Oktober:
Grabser Gesundheitstag

Comedy pur mit
«Duo Messer & Gabel»

Unterhaltung mit den
«Stockbach Musikanten»

Machen Sie mit am
GUG-Fotowettbewerb!

Hausbank
St. Galler
Kantonalbank

6. – 8. und 13. – 15. Oktober 2006

Mehrzweckhalle Unterdorf

Amtliche Vermessung im Gebiet Grabserberg

Um im Gebiet Grabserberg (Simmitobel, Rohr, Tischenhus, Forst, Stocken) die bestehende amtliche Vermessung in einen Bezug zu den heute gültigen Fixpunktgrundlagen zu bringen, sind umfangreiche Einmessungen von intakten Fix- und Grenzpunkten notwendig.

Im Rahmen einer Diplomarbeit sind damit vom **18. September bis 20. November 2006** zwei Studierende der Fachhochschule Nordwestschweiz (Institut für Geoinformation und Vermessung) unter anderem mit Feldmessungen beschäftigt.

Das Kantonale Vermessungsamt bittet die betroffenen Grundeigentümer, die beiden Studierenden bei der Suche nach vorhandenen Vermessungspunkten zu unterstützen.

Schlichtungsstelle für Miet- und Pachtverhältnisse

Sekretariat
Gemeindeverwaltung, Rathaus, Buchs
081 755 75 77

Präsident und Stellvertreter
Mathias Näf, Buchs
Paul Kalberer, Walenstadt

Mieter und Stellvertreter
Hans Rothenberger, Buchs
Marco Müller, Sax

Vermieter und Stellvertreter
Gottfried Kressig, Werdenberg
Eugen Kessler, Walenstadt

Pächter und Stellvertreter
Heinz Wohlwend, Sennwald
Niklaus Vorbürger, Buchs

Verpächter und Stellvertreter
Hanspeter Schwendener, Buchs
Mathias Schwendener, Buchs

Lehrstellen 2007

Die Politische Gemeinde Grabs bietet dir ab August 2007 die vielseitige Ausbildung als

Kauffrau / Kaufmann Profil E/M
an.

Ob Gemeinderatskanzlei, Betreibungsamt, Finanzverwaltung oder Steueramt - auf dich wartet eine abwechslungsreiche Lehrzeit. Lerne die verschiedenen Abteilungen einer Gemeindeverwaltung kennen und schaffe dir eine solide Basis für deine berufliche Zukunft.

Du besuchst die Sekundarschule, hast PC-Grundkenntnisse, fühlst dich wohl mit Zahlen und bist gewandt in Deutsch. Wir zählen auf deine Motivation, deine freundlichen Umgangsformen und deine Kontaktfreudigkeit.

Interessiert? Dann melde dich. Noch Fragen, zuerst schnuppern oder gleich bewerben bis 15. Oktober 2006:

Gemeindeverwaltung Grabs, Sporgasse 7, 9472 Grabs
Markus Stähli
Tel. 081 750 35 22
markus.staehli@grabs.sg.ch
Der Gemeinderat

Herbstmarkt

in Grabs

Freitag, 06. Oktober 2006
an der Dorfstrasse

Freundlich laden ein
Marktkommission Grabs und
die Marktfahrer

lukashaus

Hallenbad

Öffentliche Badezeiten 2006:

Mittwoch, 15:30 bis 19:00 Uhr
(ab 18:00 Uhr Kinder nur in Begleitung Erwachsener)

Geschlossen ist das Bad:
Während den Schulsommerferien
und den Weihnachtsferien

Eintrittspreise:
Kinder 2.50 Fr.
Erwachsene 5.00 Fr.
(Im Abonnement 20% Ermässigung)

Lukashaus Stiftung
9472 Grabs

081 750 31 81
081 750 31 80 Fax
info@lukashaus.ch

Transport
Muldenservice
Abbruch
Recycling
Erdbewegung
Tiefbau
Strassenbau
Pflasterungen
Verbundsteinplätze

Langäulstrasse 4
CH-9470 Buchs
Telefon 081 750 05 90
Fax 081 750 05 91



W. KRESSIG AG

BAUEN

Sie
auf
uns.....



Volg

frisch und fründlich

Konsumverein Grabs Telefon 081/771 44 64
Hauptladen: Dorf Filiale: Grabserberg

*Ganz
in Ihrer
Nähe*

**Lebensmittel • Getränke • Weine
Calida • Spielwaren**

Verein Kinderbetreuung Grabs-Gams
Stefansbongertweg 4, Tel. 081 771 76 21



CHOHLDAMPF
MITTAGSTISCH

**Suchen Sie nach einer idealen
Betreuung für Ihr Kind?**

Das Chinderhuus Tubechnopf
und der Mittagstisch Chohldampf
bieten im Bereich familien-
ergänzende Kinderbetreuung
interessante Möglichkeiten.

Informationen erhalten Sie bei:
Vreni Eggenberger, Tel. 081 740 63 73
Chinderhuus-Leiterin
Erika Wenk, Tel. 081 771 19 05
Mittagstisch-Leiterin

Für mehr Feuer in Ihrem Haushalt.

Beratung, Verkauf,
Service und Reparaturen
aller Marken.



Service und Haushaltapparate AG
Dorfstrasse 8, 9472 Grabs
Tel. 081 771 31 13, www.feuerer-ag.ch,
info@feuerer-ag.ch

Albert Böni
Dipl. Ing. ETH/SIA/LIA.



IBMIB
Bau-Management GmbH

Bei Bau und Immobilien,



wir unterstützen Sie zielführend.

wir sind Ihr Ansprechpartner für
• Beratung
• Immobilien-Verkauf - Schätzungen
• Immobilien-Verwaltungen

Tel. 081 740 52 05 • www.bmb-online.ch

Transporte / Getränkehandel



**Mosterei / Muldenservice
Kranarbeiten bis 19 Meter
Natursteinmauern
Umgebungsarbeiten
Platz- und Strassenreinigung**

M. Vetsch AG

9472 Grabs, Tel. 081 771 44 66

**Saubere Fenster
sind Ihre Visitenkarte!**

für Privatkunden auch Wintergarten/Lamellenstoren möglich	10 normale Wohnungs-fenster von innen + aussen Fr. 190.- inkl. Rahmen (Material + Fahrkosten inbegriffen)
für Geschäftskunden	10 Bürofenster von innen + aussen Fr. 195.- inkl. Rahmen (Material + Fahrkosten inbegriffen)
für das Gewerbe	1 Schaufenster: 2 Meter Fr. 30.- inkl. Rahmen (Material + Fahrkosten inbegriffen)

SWISS-FENSTER-REINIGUNG
Filiale St. Gallen

**GUTSCHEIN FÜR
NEUKUNDEN 10%**

Die ersten
100 Kunden erhalten
20% Rabatt

Gültig bis
Ende September 2006

Testen Sie uns jetzt! Telefon 076 451 66 81
Fax 043 817 41 02, swiss-fensterreinigung@bluewin.ch



Einfach, günstig
und komfortabel
telefonieren über
das Kabelnetz.

**Infoline
081 755 44 99**

www.rii-seez-net.ch

Rii-Seez-Net



In einem Haus kann
immer etwas passieren!

**Undichter Hahn? Verstopfte Leitung?
Rohrbruch? Zu kalt?**

Wir sind auch für Sie da, wenn andere schlafen!
Rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr.

Werdenstrasse 84 +86
CH-9472 Grabs
Tel. +4181 772 28 11

Lippuner

Energie- und Metallbautechnik

www.lippuner-emf.com

VSCI CARROSSERIE

Walter Messmer



9472 GRABS

Im Stüttli

Telefon 081 • 771 44 79



SPITEX
Hilfe und Pflege zu Hause

SPITEX GRABS-GAMS

Natel 079 433 98 50

Telefon Büro 081 771 32 54

Fax 081 771 32 50

Homepage www.spitex-werdenberg.ch

Bürozeiten Stützpunkt Grabs

Mo. - Fr. 09.00 bis 11.00 Uhr

Sprechstunde

nach Vereinbarung in den Stützpunkten:

Staatsstrasse 59, 9472 Grabs

Schulanlage Hof, 9473 Gams

**MIT IHRER SOLIDARITÄT
UNTERSTÜTZEN SIE UNSERE
GEMEINSAME ORGANISATION**

Spenden- / Mitgliederkonti

Spitex-Verein Grabs

Post-Konto 90-14012-3

Spitex-Verein Gams

Post-Konto 90-10350-9

Kaffeemaschinen

– Reparatur

– Service

– Verkauf

– Aller Marken

**jura Saeco Solis
Rotel Turmix
Krupps Nespresso
Ferrari Amici**

Kaffeemaschinen Center

Churerstrasse 17

9470 Buchs

Tel. 750 04 33



**BERATUNG, VERKAUF,
KAUF UND FINANZIERUNG VON
IMMOBILIEN**

SCHLEGEL & PARTNER AG

Fabrikstrasse 1 • CH-9472 Grabs

Telefon 081 750 38 00 • Telefax 081 750 38 08

Immobilien - Treuhand - Steuern

Ihr Ansprechpartner bei:

Verkauf von Liegenschaften

Liegenschaftsberatungen

Erbangelegenheiten

Steuern

HARU GmbH - Hans Rupf

Immobilien & Treuhand

Postgebäude - 9472 Grabs

www.haru.ch

treuhand@haru.ch

Tel. 081 771 18 04



VETSCH

Bedachungen AG

Vetsch steht für:

**Kompetenz und Erfahrung
für Gebäudehüllen
in unserer Region**

Gewerbestrasse 2, 9472 Grabs, Telefon: 081 750 36 36, Telefax: 081 750 36 30
info@vetsch-bedachungen.ch, www.vetsch-bedachungen.ch

**Beim Sanieren auf Erdgas
umsteigen, zahlt sich aus.**



Weitere Informationen
auf unserer Website:
www.gravag.ch

**Mit Erdgas gewinnen Sie zusätzlichen,
wertvollen Wohnraum!**

Erträge Holzungen werden im Einbaufachwerk in
der Regel an der Wand montiert. Sie können
denn auch im Haus, sogar auf dem Dachboden ver-
gründet werden. Ein Holz- und Tankraum sind
nicht mehr nötig.

GRAVAG

ERDGAZ- und Erdgas-AG • 9472 54 54 • www.gravag.ch

- Optimal AG
- eidg. dipl. Malermeister
- Ochsenstr. 4
- 9472 Grabs

OPTIMAL

Telefon 081 740 65 15

Fax 081 740 65 16

E-Mail optimalag@optimalag.ch

www.optimalag.ch

Ihr Malerteam vom Ort



Kirche einmal anders

Erwachsenenbildung in der Kirchgemeinde Grabs-Gams

Kirche - das ist mehr als Gottesdienst und Konfirmandenunterricht. Seit Jahren organisiert die Kirchgemeinde Grabs-Gams eine bunte Palette von Anlässen und Kursen im Bereich der Erwachsenenbildung.

TB./EB./MN. - Die „Kirche“ findet nicht nur am Sonntagvormittag statt. Nachfolgend finden Sie fünf Angebote, welche die Kirchgemeinde Grabs-Gams im Bereich der Erwachsenenbildung anbietet:

Meditieren - was ist das?

Wir wissen es längst: Das Leben ist hektisch geworden. Unser Alltag ist voll von Ereignissen, oft jagt ein Eindruck den anderen. Das gilt für uns Erwachsene genauso wie für Kinder und Jugendliche. In unserer Betriebsamkeit ist es besonders wichtig, Momente der Ruhe, Augenblicke des Besinnens und Minuten der Stille zu finden.

Wege dazu zeigt uns die Meditation. Sie ist eine uralte Methode, mit der Menschen versuchen, sich zu sammeln, nachzudenken und in der Stille neue Kraft zu schöpfen. Auch Jesus ging in die Wüste, um für sich zu sein und nachzudenken. Mit der christlichen Meditation machen wir uns auf den Weg, um Gottes Wesen und sein Handeln in und an uns zu entdecken.

Meditation ist eine innige Gebetsform, eine Form wortlosen Betens.

Wir reden nicht, sondern wir sind.

Wir fühlen uns mit Gott verbunden und lassen ihn in uns sprechen.

Forum

Forum kommt aus dem Lateinischen und lässt sich mit „öffentlicher Platz“ oder „Marktplatz“ übersetzen. Das Forum war Zentrum des geschäftlichen und gesellschaftlichen Lebens im alten Rom. Man traf sich dort nicht nur zum Einkaufen, sondern auch zum Austausch und Gespräch.



Die Oase Gams ist einmal monatlich Treffpunkt zur Meditation.

Auch Vorträge und Diskussionen fanden auf dem Forum statt.

Die Foren in der Kirchgemeinde Grabs-Gams wollen Raum bieten zum Sein und eine Gelegenheit schaffen, den Glauben zu leben und zu diskutieren. Ein Forumsabend beginnt mit einem Essen. Daneben haben Lieder, biblische Impulse, Diskussionen und Gebete Platz. Ab 23. Oktober 2006 werden im Forum zum Beispiel jeweils ab 19.00 Uhr an sechs Abenden Texte aus dem Johannes-Evangelium besprochen.

Ehe-Wellness - Die Ehe pflegen?

Am Samstag, 28. Oktober 2006 findet im evang. Kirchgemeindehaus Grabs ab 17.00 Uhr ein „Ehe-Wellness“-Abend statt. Nach einem gemütlichen Nachtessen im Restaurant soll ein unkomplizierter Abend mit gemeinsamen Gesprächen dem Eheleben neue Impulse geben. Die Referenten Jens und Kathi Kaldeway halten schon seit einigen Jahren Vorträge und Seminare zum Thema „Ehe und Familie“ ab. Genauere Infos und Anmeldeformulare liegen ab Mitte September in der Kirche Grabs auf. Herzlich eingeladen sind alle Paare, die sich selber wieder einmal etwas gönnen wollen.

Alphalive

Der Alphalive-Kurs soll anregen, Gott und die Welt aus einem neuen Blickwinkel zu entdecken. Alphalive ist eine praktische Einführung in den christlichen Glauben.

Der Kurs wird in der Regel überkonfessionell, mit evangelischen und katholischen Referenten und Teilnehmern durchgeführt.

Perspektiven gewinnen

Dieser Kurs wendet sich an Menschen, die vor einem neuen Lebensabschnitt stehen. Wie möchten Sie in die Zukunft gehen? Was möchten Sie noch erreichen? Soll es weitergehen wie bisher oder stehen Veränderungen an? In der Besinnung auf die eigenen Lebensgrundlagen kann jeder Kursteilnehmer, jede Kursteilnehmerin persönliche Perspektiven für die Zukunft entwickeln. Leitend für Besinnung und Entwicklung sollen dabei der Zuspruch und die Güte



Das Musical „Es Liecht für alli“ erfreute im Jahr 2004 Jung und Alt.

Gottes sein. Im Kurs wird mit erprobten Methoden aus dem Bereich des Coaching und der Persönlichkeitsentwicklung gearbeitet (Kursdatum: Fr., 24. November 2006, 17.00 Uhr bis So., 26. November 2006, ca. 15.00 Uhr; Kursort: Kurszentrum Lihn in Filzbach GL).

Musical „Der König von Narnia“

Das Musical „Es Liecht für alli“, das an Weihnachten 2004 in Grabs aufgeführt wurde, ist sowohl bei den Sängerinnen und Sängern aller Altersstufen als auch bei den Zuschauern noch in bester Erinnerung - eine tolle Erfahrung!

Bereits ist ein weiteres Musical in Arbeit. Von Werdenbergerinnen und Werdenbergern wird ein Musical zum bekannten Kinderbuch „Der König von Narnia“ von C.S. Lewis verfasst. An Ostern 2007 soll es in Grabs uraufgeführt werden!

C.S. Lewis erzählt von vier Kindern und ihren Abenteuern in Narnia. Sie haben verschiedene Prüfungen zu bestehen und lernen dabei den mächtigen Löwen Aslan kennen, der sie begleitet und befähigt mehr zu erreichen, als sie jemals geglaubt hätten. Im Musical leuchtet die Botschaft der Hoffnung auf, die an unsere christliche Osterhoffnung erinnert.

Für das Musical suchen wir:

- kleine und grosse Sängerinnen und Sänger. Proben werden wir ab Januar 2007, jeweils mittwochs (ca. 10 - 12 Proben).
- Schauspielerinnen und Schauspieler.
- Leute die Kostüme und Bühnenbilder herstellen.

Kontakt

Pfr. Thomas Beerle, Tel. 081 771 30 13, (t.beerle@bluewin.ch).

Voranzeige

22. Radball-Plausch-Turnier

17. /18. November 2006

Ort:

Turnhalle Kirchbünt, Grabs

Organisation:



Infos und Anmeldungen bei

Roger Herde
Tel. 081 771 38 58

!!! Neu !!!

Anmeldungen über die Homepage:
www.radballplausch4u.ch.vu

Gitzischau

Gemäss Schaureglement des Schweizerischen Ziegenzuchtverbandes findet in Grabs die „Gitzischau“ wie folgt statt:

Ziegenzuchtgenossenschaften

Werdenberg-Stauden
und Grabs-Berg

(Toggenburgerziegen)

sowie Rheintal-Werdenberg

(Appenzellerziegen)

Samstag, 07. Oktober 2006,
ab 10.00 Uhr, Marktplatz Grabs:
Zwischenschau für
Jungziegen und -böcke

Alle aufgeführten Tiere müssen gesund
und anerkannt CAE-frei sein. Für die
Einhaltung der Vorschriften sind die
Tierbesitzer verantwortlich und haftbar.

Für die Böcke sind die Abstammungs-
dokumente an die Schau mitzubringen.

Die Ziegenzuchtgenossenschaften

Veranstaltungen September

20. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams

09.00 Uhr, Begegnungszentrum Gallus:
ökum. Grabser Frauenzmorge

22. Ornithologischer Verein

20.00 Uhr, Rest. Hörnli:
Herbstversammlung

23. Schulgemeinde

Einweihung Schulhaus Grabserberg

23. Militärschützenverein Werdenberg

14.00 - 16.30 Uhr, Schützenstand IIs:
Grümpelschiessen

23. Skiclub Margelchopf

Trägete ins Wiesli

24. Landfrauen

Erntedanksonntag

24. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams

09.30 Uhr: Entedankgottesdienst mit
Pfr. J. Bachmann / Landfrauen;
Mitwirkung: Jodelclub Bergfinkli
19.00 Uhr: Abendgottesdienst mit
Fritz & Käthi Geiser, Argentinien

27. Samariterverein

Samariterübung

27. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams

12.00 Uhr, Rest. Rössli: Männerstamm

30. Bezirksschützenverein

13.30 - 17.00 Uhr, Schützenstand IIs:
Werdenberger Cupfinal

30. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams

14.00 bis 16.00 Uhr: Sonntagschulfest
Berg

30. Schafzuchtgenossenschaft

Schafschau auf dem Marktplatz

30.09.-07.10. Cevi Jungchar

Herbstlager

Hütten- eröffnung



Ab Samstag, 21. Oktober 2006, ist
das Skihaus Gamperfin wie folgt
geöffnet:

Mittwoch - Freitag ab 12.00 Uhr
Samstag und Sonntag ganzer Tag
Altjahrs- und
Sportwoche ganze Tage

Auskunft und Voranmeldung:

Anni & Hans Gantenbein
Muntlerentsch
9472 Grabserberg
Tel.: 081 740 39 72
Tel. Skihaus: 081 771 37 43

SKICLUB GRABSERBERG
Der Vorstand

Saisonschluss Ivelspus

Das Alpbeizli Ivelspus schliesst
die Alpsaison am 17. September
2006 (Betttag) ab.

Die Familie Gantenbein und ihre
Helfer bedanken sich bei allen
Gästen und Lieferanten.



Grabser Herbstfest

Motto

„Herbst und Jagd“

Samstag, 28. Oktober 2006
Aula Kirchbünt

Ab 19.00 Uhr: Nachtessen

20.15 Uhr: Unterhaltungs- und
Liederabend mit:

Jagdhornbläser Werdenberg
Jazzband Verdunova
Männerchor Grabs



Aktivitäten Skiclub Grabs

07. Oktober
Putzeta und Rumeta uf
Gamperney

25. Oktober
Beginn JO-Training,
18.00 Uhr, Turnhalle
Kirchbünt

Nächste Ausgabe des Grabser Gemeindeblattes:

Dienstag, 17. Oktober 2006

Inserat- und Textannahme bis spätes-
tens Donnerstag, 05. Oktober
2006, bei der Gemeinderats-
kanzlei

Veranstaltungen Oktober

01. Skiclub Margelchopf

Velo- / Biketour ins Vorarlberg mit
Sepp Bislin

01. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams

09.00 Uhr, kath. Kirche: ökum. Erntedankgottesdienst mit Elsbeth Bass

09.30 Uhr: Taufsonntag mit Pfr. T. Beerle

01.-07. Tages-Familien-Verein W'berg

Herbstlager in der Lenzerheide; Auskunft
und Anmeldung: Jacqueline Zimmerli,
Tel. 081 756 43 35

02. Landfrauen

Landfrauentreff

06. Jahrmarkt

06.-08. und 13.-15. IG Grabs

GUG

07. Werdenberger Buuramart

07. Skiclub Grabs

Putzeta und Rumeta uf Gamperney

08. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams

09.30 Uhr, GUG: Mitenand-Gottesdienst

13./14. Samariterverein

Nothilfekurs

14. Skiclub Margelchopf

Holzete im Wiesli

14. Ornithologischer Verein

Biotop-Pflege Simmi und Buzifäre

14.-20. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams

Bambergen bei Ueberlingen (D):
Gemeindeferienwoche

15. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams

09.30 Uhr: Gottesdienst mit
Pfr. E. Rüdin

15.-21. Turnverein

Jugilager Celerina

Einwohnerstand

am 31. August 2006

Einwohnerstand Total	6'525 *
davon Grabser Bürger	2'363
Niedergelassene	3'043
Wochenaufenthalter / Nebenniedergelassene	64
Ausländer	1'055 *

* inkl. 106 Kurz- und Wochenaufenthalter,
Asylbewerber, vorläuf. Aufgenommene,
Schutzbedürftige und Grenzgänger EG/EFTA.

Heimatbühne Werdenberg

www.hb-werdenberg.ch

Tournee 2006

Els Unglück chunt sätte allei

Lustspiel in drei Akten von Peter Läubli

Die drei Jumper vom Sonnenboden haben zusammen mit ihrem Bruder Bänz geschrieben, ein Leben lang ohne Mann und Weib zu sein. Nur so sei es möglich, ihr Imperium zusammenzuhalten und in Frieden zu leben. Doch Bänz scheint diese Abmachung nicht allzu ernst zu nehmen, erliegt er doch dem Charme der Nachbarin Elsbeth. Auch mit den drei Jumpern, scheinen die beiden Gaurer Willi und Charly leichtes Spiel zu haben. Doch die Beiden haben es mehr auf die Finanzen der ahnenden Damen abgesehen als auf deren Liebe. Folgt Bänz, welcher wegen einer Baggelle zu Besuch ist, bekommt nun plötzlich Arbeit. Willi und Charly müssen sich unbedingt etwas einfallen lassen. Die Lage spitzt sich zu. Richtig wohlkühlen scheint sich eigentlich nur der Metzger Alois Felix, welcher sein geschicktes Schwein fast selber verpestet.

Wie diese verrückte Geschichte ausgeht, wird erst ganz am Ende werden. Dieses sei gesagt: kein Happy-End im üblichen Sinn!

Aufführungsdaten:

Buche:	Mehrzweckhalle Böz, Premiere
	Samstag 14. Oktober 2006 20.00 Uhr
Bühne:	Mehrzweckhalle Bündl
	Samstag 21. Oktober 2006 20.00 Uhr
Grabs:	Mehrzweckhalle Unterkdorf
	Samstag 28. Oktober 2006 20.00 Uhr
	Sonntag 29. Oktober 2006 14.00 Uhr
	Freitag 03. November 2006 20.00 Uhr
	Samstag 04. November 2006 20.00 Uhr
Oberschwab:	Mehrzweckhalle Prodanried
	Samstag 11. November 2006 20.00 Uhr

Vorverkauf und Platzreservation: ab 19. Sept 06, USA Shop, Bahnhofstr. 60, 9470 Buchs,
Telefon: 081 756 23 10 (Mo – Fr von 14.00 – 18.00 Uhr).

Eintrittspreise: Erwachsene Fr. 18.00, Kinder, 9-16 Jahre Fr. 13.00 (daraufhin gratis)
Sacklösung: 1h vor Beginn

Medienpartner:

Werdenberger & Überbergungen

Eintrittspreise und Platzreservation: ab 19. Sept 06, USA Shop, Bahnhofstr. 60, 9470 Buchs, Telefon: 081 756 23 10 (Mo – Fr von 14.00 – 18.00 Uhr).



SCHAFZUCHTGENOSSENSCHAFT GRABS

seit 1897

Graberschafe haben Tradition und Zukunft!



**Am Samstag 30. September 2006, ab em zehni,
isch Schafschau uf em Marktplatz z'Grabs**

I d'r Festwirtschaft git's Schöfigs

Uf en Bsuech freuen si:

Grabser Schöfeler



Wer Lippuner wählt,
setzt auf Individualität

Werdenstrasse 84 +86
CH-9472 Grabs
Tel. +4181 772 28 11

www.lippuner-emt.com

**Sind Sie mit nullachtfünfzehn Lösungen
zufrieden?**

Ob Chromstahlverarbeitung oder Balkongeländer und
Zäune in Alu, Neubau oder Reparatur – bei Schlosser-
und Metallbauarbeiten setzen wir neue Massstäbe.

Lippuner

Energie- und Metallbautechnik



Marcel & Gerda Senn, Gasthof Rössli
9470 Werdenberg ☎ 081/771 26 56

**Eine besondere Adresse
für einen besonderen Anlass.**

Für unvergessliche Momente:

- Kreatives aus der Küche
- Gemütliche Gastlichkeit
- Leistungsfähiger Bankettservice



Portraits und Passfotos



LÖWEN DROGERIE GRABS

GASENZER SCHREINEREI

Dorfstrasse 4 • 9472 Grabs
Tel./Fax 771 35 78

Massanfertigungen von Innen- und Aussentüren
Küchen – Schränke – Möbeln
Innenausbau – Parkettböden in Echtholz oder Laminat
auch demontierbar, geeignet für Mietwohnungen
Alle Reparaturen, vom Antikmöbel bis Glasbruch

INNEN-
AUSSTATTUNG
BODENBELÄGE
VORHÄNGE
BETTWAREN
POLSTEREI

FÜR SCHÖNES WOHNEN

AEMISEGGER

STAATSTRASSE 9472 GRABS
TELEFON 081 771 30 32

TISCHHAUSER

GEBRÜDER

- INNENAUSBAU
- KÜCHEN
- MÖBEL

Tel. 081 740 59 10
Fax 081 740 59 11
Natel 079 412 39 77

9470 Buchs • Lagerstrasse 14

9472 Grabs • Oberstaudenweg

DER PROFI FÜR RENOVATIONEN, BERATUNG UND AUSFÜHRUNG



WERNER GANTENBEIN AG

ZIMMERARBEITEN
INNENAUSBAU
BEDACHUNGEN

9472 GRABS • TEL. 081 771 22 97 • NATEL 079 681 22 97

**...der mit dem Blick
für das Besondere!**

Besuchen auch Sie
unsere Website
www.guentermaler.ch



- Anstriche innen und aussen
- Gerüstbau
- Fassadenisolationen
- Kunststoffputze
- Spanndecken
- Sanierungskonzepte
- Ausführung sämtlicher
- Gipserarbeiten, Trockenbau-
wände und Decken

GÜNTERT

MALER- UND GIPSERWERKSTÄTTE AG

9658 Wildhaus • Telefon 071 999 13 15 • 9472 Grabs • Telefon 081 771 37 44
Inhaber O. Fuchs, dipl. Malermeister

Pflanzaktion von Obstbäumen

Hochstammobstbäume sollen gestärkt werden

Obstbäume sind ein wichtiges Landschaftselement in Grabs. Die Gemeinde möchte mit einer Pflanzaktion wieder vermehrt Hochstammobstbäume fördern und gibt diese gratis ab. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen sich daran zu beteiligen.

RS. - Obstbäume erfreuen im Frühling durch ihre Blütenpracht unsere Augen und bereichern im Herbst mit ihren Früchten unseren Speiseplan. Nicht nur für uns Menschen sind die Obstbäume ein Teil der landschaftlichen Qualität, auch für die Tier- und Pflanzenwelt stellen sie einen wichtigen Lebensraum dar. Zahlreiche Insekten und Vogelarten sind auf grosse, alte Obstbäume angewiesen; Moose und Flechten leben auf ihnen.

Gefährdete Hochstammobstbäume

Gesamtschweizerisch hat die Obstbaumzahl seit den 1950er Jahren um 80 % abgenommen. Bei vielen Siedlungen sind die sie einst umgebenden Obstbaumgürtel verschwunden. Sie mussten neuen Bauten oder einer veränderten landwirtschaftlichen Nutzung Platz machen. Das Obst der Hochstämme ist heute als Produkt von geringerem wirtschaftlichem Wert. Die latente Gefahr des Feuerbrandes machen Ersatzpflanzungen zudem unattraktiv. Trotzdem hat Grabs immer noch am meisten Hochstammobstbäume im Werdenberg und eine entsprechende Verantwortung für deren Erhaltung

Pflanzaktion Hochstammobstbäume

Die Natur- und Umweltkommission (NUK) möchte mit einer Obstbaumaktion dem Verlust entgegenwirken. Ziel ist die Stärkung der Hochstammobstbäume in der Gemeinde.

Dazu erhält jeder Einwohner der Gemeinde die Möglichkeit, einen oder mehrere Obstbäume gratis zu beziehen. Voraussetzungen sind:

1. Der Bezüger besitzt für den Obstbaum geeignetes Land (nicht zu nass) im Eigentum.
2. Er verpflichtet sich, den Baum im Herbst 2006 auf dem Gemeindegebiet von Grabs gemäss den Anleitungen zu setzen und langfristig fachgerecht zu pflegen. Dazu erfolgt eine Instruktion bei der Abgabe des Baumes und es wird im Herbst 2007 ein Pflegekurs durch die NUK organisiert.
3. Bei Bezug von Kernobst werden aufgrund der Gefährdung durch Feuerbrand nachfolgende Empfehlungen beachtet:
 - Sinnvoll ist die Ergänzung bestehender Bestände (Verdichtung), der Ersatz abgehender Obstbäume oder eine konzentrierte Neupflanzung mit mehreren Bäumen;
 - Es wird ein Mindestabstand von 500 m um die bestehenden Niederstammanlagen (Ritsch, Grenze) eingehalten;
 - Die Bestände sind regelmässig auf Feuerbrandbefall zu kontrollieren.
4. Wer die Voraussetzungen unter Punkt 3 nicht erfüllt, dem wird das Setzen von Steinobst empfohlen.

Mit nachfolgendem Talon können die gewünschten Sorten bestellt werden. Diese können an zwei Daten Ende Oktober / Anfang November abgeholt werden.

Ein Inserat wird im Gemeindeblatt vom Oktober über Termine und Ort genauer informieren.

Gemeindeviehschau

Unsere Gemeindeviehschau findet am

Freitag, 20. Oktober 2006, ab 10.00 Uhr, auf dem Marktplatz

statt. Die Auffuhr der Tiere erfolgt bis spätestens 09.30 Uhr.

Die Einteilung der Kühe findet nach Milchwert statt. Die Tiere werden im Einmannsystem an der Latte gestellt. Am Nachmittag kommentieren und erküren Experten die Kuh mit dem schönsten Euter sowie die Miss aus den Abteilungssiegerinnen.

Die Festwirtschaft auf dem Schauplatz lädt alle zum Verweilen ein.

Buureobed

Der Buureobed findet am

Samstag, 21. Oktober 2006, um 20.00 Uhr, Aula Kirchbünt

statt. Nach dem Rangverlesen und der Verteilung der schönen Wanderpreise werden Sie mit einem Theater, einem Quiz sowie einer Musik unterhalten. Für das leibliche Wohl sorgt eine Festwirtschaft.

Zu diesem traditionellen Anlass ist sowohl die bauerliche als auch die nichtbauerliche Bevölkerung freundlich eingeladen.

Aufruf an die Verkehrsteilnehmer

Verkehrsteilnehmer, welche am **Freitag, 20. Oktober 2006**, die **Grabserbergstrasse** befahren, werden dringend gebeten, auf den Viehtrieb Rücksicht zu nehmen und ein **gemässiges Tempo** einzuschlagen.

Bestelltalon Pflanzaktion von Obstbäumen

Name / Vorname: Strasse, PLZ, Ort: Tel. Nr.:

Bestellung Kernobst

..... Stk. Gravensteiner
 Stk. Spartan
 Stk. Boskoop
 Stk. Sauergraeuch
 Stk. Wildmauser

..... Stk. Glockenapfel
 Stk. Schneiderapfel (Mostobst)
 Stk. Bohnapfel (Mostobst)
 Stk. Knollbirne (Mostobst)
 Stk. Wasserbirne (Mostobst)

Bestellung Steinobst

..... Stk. Fellenberg - Zwetschge
 Stk. Belle de Paris - Pflaume

Bestelltalon bis spätestens 29. September 2006 einsenden an:

Fredi Bühler, Marktstrasse 11, 9472 Grabs oder unter fredi.buehler@gmx.ch



Hauptsache ein Dach
über dem Kopf?

Ja, aber nicht irgendeines! Lippuner setzt auf **PREFA-Dächer aus Aluminium**. Die Widerstandsfähigkeit macht sie auch bei extremen Witterungsverhältnissen schier unverwundbar. Zudem sind sie in Farbe und Form beinahe grenzenlos anpassbar. Ob Neubau oder Sanierung: Hauptsache ein PREFA-Dach.

Werdenstrasse 84 + 86
CH-9472 Grabs
Tel. +4181 772 28 11

Lippuner

Energie- und Metallbautechnik

www.lippuner-emt.com

Wir wollen Ihren Schrott!

Kaufen täglich Grossmengen zu **Bestpreisen**

- Alteisen - Messing - Kupfer
- Aluminium - Zinkblech - Messinghülsen

Isa Heiri

Seit 1915 Ihr Entsorgungs-Profi

Heinrich Eggenberger & Cie. AG

9472 Grabs, Tel. 081 771 25 25
www.EggenbergerAG.ch

Velos – Bekleidung – Schuhe – Helme



Saison - Ausverkauf, 20% Rabatt
Sa. 23. Sept. bis Sa. 30. Sept.

coop - Heizöl

Anfragen bei

Rohner Sepp AG
Treibstofftransporte
Tränkeweg 1, 9470 Werdenberg

079 681 61 03 oder
081 771 36 07

**Günstigere Preise bei
Sammelbestellungen!**



Malerbetrieb

Edi Schädler GmbH
Stockenhofstr. 7
9472 Grabs

Tel. 081 771 30 65
Fax 081 771 74 65
Mobile 079 681 82 92

Schlegel + Hofer
Dipl. Architekten AG
Mühleweg 8
9477 Trübbach
Tel. 081/783 12 56
Fax 081/783 15 82

schlegel.hofer@bluewin.ch

Stüttlistrasse 4
9472 Grabs
Tel. 081/771 61 18
Fax 081/771 61 20

**Schlegel + Hofer
Architekten**

**wir erstellen für sie eine
digitale farbberatung ihrer
hausfassade**

**dipl. malerpolier
lippuner monika**

spitalstrasse 25
9472 grabs
natel 079 282 85 80
e-mail lipp.lue.maler@bluewin.ch

LIPPUNER - LÜCHINGER
GMBH

malergeschäft



Klassische-, Sport- und
Fussreflexzonen-Massagen
Wirbelsäulenbehandlungen, CM und Dorn
Kosmetische Fusspflege

Stüttlistrasse 18, 9472 Grabs
Tel. 079 345 97 04

Termine nur gegen Voranmeldung

www.vita-massagen.ch

VETSCH
bauunternehmung

Vetsch Bau AG · CH-9472 Grabs · www.vetschbau.ch



Herzliche Gratulation



04. Oktober 1912
Van den bossche-Indermaur Katharina
Stütlistrasse 23, 9472 Grabs

13. Oktober 1915
Lippuner-Vetsch Agatha
Stütlihus, 9472 Grabs

19. Oktober 1919
Pfister-Riedmann Olga
Steinbergweg 6, 9472 Grabs

11. Oktober 1920
Stricker-Hitz Matheus
Birkenweg 3, 9472 Grabs

02. Oktober 1922
Lippuner-Thomann Niklaus
Forst 2511, 9472 Grabs

18. Oktober 1922
Gantenbein-Vetsch Ulrich
Muntlerentsch 1981, 9472 Grabserberg

25. Oktober 1922
Vetsch-Bernegger Heinrich
Schluss 3078, 9472 Grabserberg

03. Oktober 1923
Vetsch-Stricker David
Hochhausstrasse 1a, 9472 Grabs

05. Oktober 1923
Gantenbein-Kammerer Andreas
Hugobühlstrasse 18, 9472 Grabs

08. Oktober 1923
Gantenbein-Hilty Marie
Amasis 3034, 9472 Grabs

19. Oktober 1923
Vetsch-Stricker Margaretha
Büntlistrasse 38, 9472 Grabs

28. Oktober 1923
Juhasz Istvan
Rietstrasse 8, 9472 Grabs

08. Oktober 1924
Gantner-Schmucki Alice
Staatsstrasse 21, 9472 Grabs

09. Oktober 1924
Marugg Niklaus
Stütlihus, 9472 Grabs

13. Oktober 1925
Candolo-Andretta Italo
Turnhallenstrasse 2, 9472 Grabs

17. Oktober 1925
Rhyner-Lippuner Gertrud
Staatsstrasse 115, 9472 Grabs

22. Oktober 1925
Eggenberger-Gantenbein Andreas
Muntlerentsch 3124, 9472 Grabserberg



Wir gratulieren allen im Oktober geborenen
Mitbürgerinnen und Mitbürgern herzlich zum Geburtstag
und wünschen ihnen allen und ganz speziell unseren
vorstehenden Jubilarinnen und Jubilaren (80 und älter)
alles Gute und einen frohen Lebensabend.



Landi

**Wir liefern Ihnen
Wärme ins Haus!**

Kohlen-Brikett
Holzbrikett
Holzpellet
Heizöl

**Für prompte
Lieferung empfiehlt
sich LANDI GRABS**

Tel 081 771 26 64

 Die Geschenksidee
**GRABSER
GSCHENGG-TRÜGGGLI** 

!!! Neu !!!
Geschenkgutscheine ab CHF 35.00 erhältlich!



**FEINES AUS EINHEIMISCHER
LANDWIRTSCHAFT**

Kontaktadressen und Bezug:

Bea Zogg
Mammet
9472 Grabs
Tel. und Fax 081 771 17 77
zogztransporte@mydiar.ch

Molkerei Grabs
Dorfstrasse 10
9472 Grabs
Tel. 081 771 38 28
Fax 081 771 61 26
(Nur vormittags oder roten Brief-
kasten bei der Molki benutzen.)



A. GANTENBEIN HOLZBAU AG
ZIMMEREI • INNENAUSBAU • FASSADEN • BEDACHUNGEN

VORDERDORFSTR. 12, 9472 GRABS, TEL. 081 771 43 66, FAX 081 771 43 57
E-MAIL: INFO@GANTENBEIN-HOLZBAU.CH WWW.GANTENBEIN-HOLZBAU.CH

IHR FACHBETRIEB FÜR:

- INNENAUSBAU
- UMBAUTEN
- SCHREINERARBEITEN
- FASSADEN
- ETERNITFASSADEN
- HOLZFASSADEN
- BEDACHUNGEN
- DACHFENSTEREINBAU
- TREPPEN
- REPARATUREN ALLER ART



**Steht das Auto mal
vor Dreck, bei uniwash
geht alles weg!**



Grabs • Werdenstrasse **Die elefantastische Autowäsche**

! Achtung neue Öffnungszeiten:
Montag - Samstag:
Morgens 8.00 - 12.00 Uhr
Nachmittags geschlossen



Molkerei Grabs
natürlich heimisch

AKTION GRABSER RAHM
DO 28. - SA 30. SEPTEMBER

2dl CHF 2.-	statt CHF 2.60
1/2l CHF 4.50	statt CHF 5.90
1l CHF 6.00	statt CHF 9.10

KÄSE DES MONATS

Bündner Bergkäse 1kg CHF 16.-
statt CHF 20.-

BON einlösbar im Monat September 06
Beim Einkauf ab CHF 10.- CHF 2.-

Dorfstrasse 10 9472 Grabs Tel +41 81 771 38 28 Fax +41 81 771 61 26

Erweiterung Stütlihus Grabs

Von der Studie zum Projekt

An der Bürgerversammlung vom 05. April 2006 haben die Bürgerinnen und Bürger der Politischen Gemeinde Grabs einem Projektierungskredit von 240'000 Franken für die Erweiterung des Gemeinschaftsraumes im Stütlihus und einer Aufstockung mit neun Zimmern zugestimmt. Die Architekten und die Begleitkommission, gebildet aus der Heimkommission Stütlihus, sind seit dem Bürgerbeschluss an der Arbeit, um aus der Studie ein den Bewohnern, den Betreibern und den finanziellen Rahmenbedingungen entsprechendes Projekt auszuarbeiten.

WE. - Im Jahre 2002 hat die Politische Gemeinde, unter Beizug einer fachkundigen Jury, einen Wettbewerb für die Erweiterung des Stütlihus um einen Gemeinschaftsraum durchgeführt. Das Architekturbüro Berger + Partner AG, Buchs, ging als Sieger aus dem Wettbewerb hervor.

In der Folge haben verschiedene Diskussionen im Gemeinderat und in der Kommission Stütlihus stattgefunden, in denen klar wurde, dass vor einer neuen Investition eine Gesamtbetrachtung bzw. Machbarkeitsstudie unbedingt notwendig war. Die Studie zeigt auf, dass mit dem Bau des Gemeinschaftsraumes sämtliche Optionen bzw. Varianten für die mittel- bis langfristige Entwicklung des Betagtenheimes offen bleiben. Mit dem „Ja“ an der Bürgerversammlung wurde dem Gemeinderat der Auftrag erteilt, aus dieser Studie ein konkretes Projekt mit verbindlichen Baukosten auszuarbeiten.

Unterhalt und Betrieb

Der Gemeinderat ist die übergeordnete Instanz der Stütlihus Heimkommission (SHK). Diese wiederum ist das Leitungsorgan des Stütlihus. In dieser Funktion hat der Gemeinderat der SHK die Projektbegleitung übertragen. Der Heimkommission ist es wichtig, zusammen mit dem Architekten Rolf Berger, eine effiziente Kommission mit Entscheidungskompetenzen zu bilden. So wurde eine Planungsbegleitkommission aus folgenden Personen zusammengesetzt: Walter Eggenberger (SHK) Vorsitz Begleitkommission, Peter Stupp (Gemeinderat und Präsident SHK), Ernst Engler (Gemeinderat und Vizepräsident SHK), Gabi Schumacher (SHK) und Kurt Nef (Heimleiter und Mitglied SHK).

Damit die Erfahrungen im Betrieb und Unterhalt der bisherigen Bauten und

Infrastrukturen, aber auch die gemachten Erfahrungen in der Betreuung der Bewohner in die Planung mit einbezogen werden, wurden weitere Arbeitsgruppen gebildet. Die Arbeitsgruppe Technik befasst sich mit den baulichen und technischen Problemen und Herausforderungen der Planung. Die Arbeitsgruppe Garten befasst sich mit der Neugestaltung des Gartens, die wegen des Erweiterungsbaus nötig wird: Rollstuhlgängige Wege, verschiedene „Inseln“ mit schattigen Sitzgelegenheiten, duftende Blumen ... sollen zur Lebensqualität der Pensionäre beitragen.

Auch die anfallenden Unterhaltsarbeiten durch den Hauswart müssen beachtet werden. In beiden Gruppen wurden weitere mit der Planung verbundene Problemstellungen diskutiert und Lösungen gefunden. Sei dies in den betrieblichen Abläufen der Verpflegung (Wege zwischen Küche und Essraum) oder in der Frage der optimalen Betreuung der Bewohner (Lift, Treppenhäuser, Verbindungswege etc.). In die aufgeführten Überlegungen müssen die personellen Auswirkungen in qualitativer wie quantitativer Hinsicht mit einbezogen werden. Was nicht fehlen darf, sind Hinweise auf den jeweiligen Unterhalt der geplanten Neubauten.

Projektentscheide

In einer ersten Phase musste die Begleitkommission zusammen mit dem Architekten über die Projektanforderungen entscheiden. Der Architekt will hier nicht seine Studie verwirklichen, sondern diese ist der Weg zu einem gemeinsamen, den Bewohnern und den Steuerzahlern zusagehenden Projekt. Auf dieser Basis wurden alle bisherigen Entscheide gefällt. Jede Entscheidung ist ein Kompromiss aus der Abwägung von Vor- und Nachteilen. Geplant und gearbeitet wird im Bestehenden (Bau und Infrastruktur) und innerhalb des finanziellen Rahmens. Die Eingriffe werden bewusst gering gehalten und technisch vertretbare Kompromisse werden eingegangen, um einer weiteren Etappe in fünf bis zehn Jahren nicht vorzugreifen.

Dies bezieht sich im Speziellen auf die neue Holzschnitzelfeuerung. Mehr Platz für die Technik wäre wünschenswert, ist aber nicht finanzierbar. Lange wurde nach optimalen Lösungen für die Anordnung des Treppenturms mit Bettenlift gesucht und in Berücksichtigung der bestehenden Substanz, den gesetzlichen Grundlagen und der betrieblichen Optimierung eine ideale und finanziell vertretbare Lösung

gefunden. Alle von den Arbeitsgruppen erarbeiteten Lösungsvorschläge wurden der gesamten Heimkommission zur Abstimmung vorgelegt. Mit einem Beschluss entschied man sich für die eine oder andere Lösung.

Termine / Informationen

Einer dieser wichtigen Entscheide war auch die Festlegung des Termins für die Einreichung des Baugesuchs. Die SHK und der Gemeinderat haben es sich zum Ziel gesetzt, an der Abstimmung über den Baukredit mit offerierten und somit verbindlichen Unternehmerkosten vor die Bürgerinnen und Bürger zu treten. Zur Ermittlung dieser Kosten müssen jedoch bereits vor den Ausschreibungen der einzelnen Arbeitsgattungen die allfälligen zusätzlichen Auflagen der Baubewilligungsbehörde (Amt für Feuerschutz, Amt für Zivilschutz, Gewässerschutzamt, Auflagen für Arbeitssicherheit, spezielle Auflagen für Heimbauten etc.) bekannt sein. Ebenso wurde der Abstimmungstermin und die damit verbundene Vorlaufzeit für den Druck und den Versand der Abstimmungsunterlagen bestimmt.

Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger von Grabs können am 11. März 2007 über den Baukredit zum Projekt Erweiterung des Stütlihus Grabs abstimmen. Dieser vermeintlich noch in weiter Ferne liegende Termin verlangt jedoch, dass die einzelnen Unternehmerangebote bis Mitte November vorliegen müssen. Sollten alle Eventualitäten bei der Ausschreibung berücksichtigt werden, müsste das Baugesuch, vorbehaltlich des Bürgerbeschlusses, bereits eingereicht sein.

Der Gemeinderat und die Heimkommission möchten Verunsicherungen und falsche Meinungsbildungen im Zusammenhang mit dem in Planung befindlichen Projekt vermeiden. Deshalb wurde entschieden, früh und ausführlich zu informieren. Die Bürgerinnen und Bürger sowie weitere interessierte Kreise werden über das Grabser Gemeindeblatt informiert. Mit der Einreichung des definitiven Baugesuches, Ende 2006, will die Planungsbegleitkommission nicht der Bürgerschaft die Entscheidung vorwegnehmen, sondern an der sich zum Ziel gemachten Kostenwahrheit festhalten. Die Angebote der Unternehmer sind bis dahin eingegangen, bis zum Druck der Abstimmungsbroschüre (22. Januar 2007) können allenfalls gesetzlich bedingte Mehraufwendungen noch berücksichtigt werden.

Schulrats- verhandlungen

Bildungsurlaube

Kindergärtnerin Corina Grob hat dem Schulrat den Schlussbericht über ihren 12-wöchigen Bildungsurlaub vom Frühjahr / Sommer 2006 unterbreitet. Dem Bericht ist zu entnehmen, dass sie sich vor allem im kreativ-künstlerischen Bereich neue Ideen bei verschiedenen Künstlern aus Nah und Fern geholt hat. Der Schulrat hat den Schlussbericht von Corina Grob zustimmend zur Kenntnis genommen und ist überzeugt, dass die aus dem Bildungsurlaub gewonnenen Erkenntnisse Corina Grob neue Impulse für den Kindergartenalltag geben werden.

Weiter ist der Schulrat informiert, dass Sekundarlehrerin Sandra Ghéczy, Primarlehrer Stefan Kohler und Kindergärtnerin Elsi Vetsch ihre Bildungsurlaube im Verlaufe des kommenden Jahres beziehen werden.

Neue Berufseinführung

Ab diesem Schuljahr werden auf der Primarschulstufe für Berufseinsteigerinnen und Berufseinsteiger regionale und lokale Mentoratspersonen eingesetzt. Auf das kommende Schuljahr hin wird dieses Beratungskonzept auch auf der Oberstufe eingeführt.

Reallehrer Felix Schmid wurde in der Zwischenzeit vom Erziehungsdepartement als regionaler Mentor für die Oberstufe gewählt. Er wird seine nebenberufliche Tätigkeit ab dem kommenden Schuljahr 2007/08 in der Region ausüben.

Aufsichtsrechtliche Prüfung durch Erziehungsdepartement

Der Revisionsdienst des kantonalen Erziehungsdepartementes hat im Juni 2006 während fünf Tagen die aufsichtsrechtliche Prüfung der Schulgemeinde Grabs durchgeführt. Mittels Analysen, Erhebungen, Vergleichen, Akteneinsichtnahmen und Befragungen wurde die Finanz- und Verwaltungsführung, wie aber auch die Ratstätigkeit des Schulrates geprüft.

Im umfassenden Prüfungsbericht sind verschiedene Empfehlungen und Anweisungen erwähnt, welche durch den Schulrat zur Kenntnis genommen und zum Teil bereits umgesetzt wurden.

Das Prüfungsergebnis als Ganzes darf aber als sehr positiv gewertet werden und dem Schulkassieramt, der Schulsekretärin Vreni Süess und dem gesamten Schulrat wird ein gutes Zeugnis ausgestellt.

Indirekter Finanzausgleich; Beitragssätze 2007

Der Schulrat hat zur Kenntnis genommen, dass die Beitragssätze der Staatsbeiträge an die Lehrerbesoldung von 35 auf 33 Prozent bzw. an die Amortisationslasten und Schuldzinsen von sieben auf fünf Prozent sinken werden.

Dies bedeutet für die Schulgemeinde Grabs, dass im Jahre 2007 mit rund CHF 180'000.00 weniger Kantonsbeiträgen gerechnet werden muss.

Führungs- und Qualitätskonzept

Die Schulgemeinden haben auf Anweisung des Erziehungsrates bis Ende Schuljahr 2006/07 ein Führungs- und Qualitätskonzept zu erstellen. Die Gesamtkoordination dieses Grossprojektes obliegt in der Schulgemeinde Grabs Schulratspräsident Diego Forrer.

Eine Kerngruppe, bestehend aus den Schulleitungspersonen Susanne Künzli, Felix Schmid, Röbi Küng, This Isler und Schulratspräsident Diego Forrer haben in der Zwischenzeit ein Führungs- und ein Qualitätskonzept ausgearbeitet. Dieses ist dem Schulrat, der Schulleitungskonferenz sowie dem Lehrerkonvent vorgestellt worden.

Die Arbeit wird nun mit verschiedenen Tätigkeitsgruppen weitergeführt. So werden die Teilbereiche Selbst- und Fremdevaluation sowie Personalführung durch die Kerngruppe bearbeitet. Der Bereich pädagogische Führung wird durch die zu einem früheren Zeitpunkt bestimmten Qualitätsverantwortlichen der einzelnen Schuleinheiten aufgegleist und die Erstellung des Führungshandbuchs obliegt der Schulverwaltung.

Ziel der Projektverantwortlichen ist es, die Arbeiten bis Ende Schuljahr 2006/07 abzuschliessen.

Kindergarten Stütli

Der Mietvertrag für den Kindergarten Stütli läuft nach 10-jähriger Mietdauer per Ende Juli 2007 aus. Nach Verhandlungen mit der Vermieterin, der Baugesellschaft Werdenberg, konnte für die kommenden drei Jahre ein neuer Mietvertrag mit Option auf eine weitere Verlängerung zu besseren Konditionen abgeschlossen werden.

Sonderwoche Oberstufe

In der letzten Augustwoche führten die Oberstufenklassen ihre Sonderwochen durch. So waren beispielsweise die 1. Sekundarklassen im Chalhofen anzutreffen, die 2. Real und die 3. Sek zog es ins warme Tessin, die 2. Sekundarklassen wid-

meten sich ganz dem Thema Berufswahl und Teile der Real marschierten zu Fuss vom Bodensee über das Alpsteingebirge nach Grabs.

Trotz zum Teil garstigem Wetter dürfen die Schulkinder und die Lehrerschaft auf erlebnisreiche Tage zurück blicken.

Der Schulrat hat weiter Kenntnis genommen

- von Sitzungen der Schulleitungskonferenz, der Redaktionskommission und der Arbeitsgruppe Hauswarte;
- von diversen Elternabenden;
- vom Bericht des Erziehungsrates zu den „Perspektiven der Volksschule“;
- von der unangemeldeten Zwischenrevision der Revisionsstelle BDO Visura.

Schulhaus Grabserberg

Die Umbau- und Erweiterungsarbeiten am Schulhaus Grabserberg sind nach einer rund einjährigen Bauzeit fristgerecht und vor allem unfallfrei abgeschlossen. Das Schulhaus erstrahlt wieder in neuem Glanz und die Lehrerschaft und die Schulkinder haben sichtlich Freude an der neuen Anlage.

Die ersten Reaktionen der Bevölkerung sind sehr positiv und der Schulrat freut sich zusammen mit der Grabserberger Bevölkerung auf einen attraktiven neuen Begegnungsort.

Einweihung Schulhaus Berg
Samstag, 23. September 2006

PROGRAMM

9.30 bis 13.00 Uhr

- offizielle Einweihungsfeier mit geladenen Gästen

13.30 bis 20.00 Uhr

- Tag der offenen Tür
- mit Kinderaktivitäten
- Werk- und Fotoausstellung,
- Filmdarbietung
- Gedichte, Buchpremiere
- Chörlauftritte, Strassenmusik
- Festwirtschaft

Die Parkplatzmöglichkeiten sind beschränkt. Ab 13.00 Uhr ist im Halbstundentakt ein Busbetrieb ab dem Marktplatz organisiert.

Schulkinder und Lehrerschaft vom Grabserberg freuen sich auf Ihren Besuch.